



Landessortenversuche im ökologischen Landbau

Ergebnisse **Körnerfuttererbse** vom 13.01.2023

Kornertrag (dt/ha) bei 86 % TS auf Löss-Standorten

Sorte	2020	2021	2022	2022	
				Bernburg	Mittelsömmern
Anzahl Orte	n = 2	n = 2	n = 2	Lö	Lö
Alvesta	30,9	41,8	24,0	26,8	21,3
Respect	35,5	40,4	22,1	26,6	17,6
Astronauta	40,2	44,7	21,4	26,1	16,8
Orchestra	39,2	38,5	23,9	28,0	19,9
Kameleon		38,7	21,8	25,2	18,5
Lump		39,5	21,2	24,2	18,2
Greenway		42,3	21,9	26,4	17,5
Bellanos			25,1	28,2	22,0
Protin			21,8	26,3	17,3
Mittel BB absolut (dt/ha)	36,5	41,4	22,9	26,9	18,9
<i>Grenzdif. 5 %</i>				3,5	1,7

BB (Bezugsbasis): Mittel aller 3-jährig geprüften Sorten (Alvesta, Respect, Astronauta, Orchestra)

Kornertrag relativ (%) auf Löss-Standorten

Sorte	2020	2021	2022	2022	
				Bernburg	Mittelsömmern
Anzahl Orte	n = 2	n = 2	n = 2	Lö	Lö
Alvesta	85	101	105	100	113
Respect	97	98	97	99	93
Astronauta	110	108	94	97	89
Orchestra	107	93	105	104	105
Kameleon		93	95	94	98
Lump		95	93	90	96
Greenway		102	96	98	92
Bellanos			110	105	117
Protin			95	98	91

BB (Bezugsbasis): Mittel aller 3-jährig geprüften Sorten (Alvesta, Respect, Astronauta, Orchestra)

Sortenempfehlungen 2023 für den ökologischen Anbau

Astronauta, Orchestra, Espect, Alvesta

Eigenschaften und Qualitäten von Futtererbsensorten im ökologischen Anbau

(Quelle: Landessortenversuche, Einschätzungen BSA)

Sorte	Zul.-jahr	Pflanzenlänge	Standfestigkeit	Bestandeshöhe vor Ernte	Rohprotein-gehalt	Tausendkorn-gewicht
Alvesta	2008	m	0	m	-/0	0
Respect	2007	m-l	0/+	l	0	0
Astronaut	2013	m	0	m	0	0
Orchestra	2019	m	0	m	+	0/+
Kameleon	2019	m	0	m	0/+	0
Lump	EU	m	0	m	-/0	-/0
Greenway	EU	m-l	0	m-l	0	0/+
Vorläufige Einstufung der folgenden Sorten (da nur 1-jährig geprüft)						
Bellanos	2021	m-l	0/+	l	0	0
Protin	2021	m	0	m	0/+	0/+

Pflanzenlänge, Bestandeshöhe: m = mittel l = lang

Einstufungen: + = hoch 0 = mittel - = gering

Eigenschaften von weiteren Körnererbsensorten (nicht mehr im Sortiment)

Sorte	Prüf-zeitraum	Pflanzenlänge	Standfestigkeit	Bestandeshöhe vor Ernte	Rohprotein-gehalt	Tausendkorn-gewicht
Gambit	2016 bis 2020	m-l	-/0	m	0/+	0

Allgemeines zur Fruchtart

Körnerfuttererbsen sind ein wesentlicher Bestandteil der Fruchtfolge im ökologischen Landbau. Sie zeigen sich hinsichtlich ihrer Standortangepasstheit sehr flexibel. Mit Trockenstress kommt die Erbse besser zurecht als die Ackerbohne, dennoch ist von Aussaat bis zur Blüte eine ausreichende Wasserversorgung sehr wichtig. Aufgrund der in den letzten Jahren rückläufigen Wasserverfügbarkeit und trockenen Phasen während der Vegetationszeit hat sich die Erbsenfläche im ökologischen Anbau ausgedehnt, sie nimmt ca. 50 bis 60 % der Leguminosenfläche ein. Sehr empfindlich reagiert sie auf Staunässe.

Bei der Sortenwahl sind neben Ertragsvermögen auch Standfestigkeit und Strohstabilität wichtig. Längere Erbsensorten sollten möglichst wenig lageranfällig sein, somit ist eine gute Druschfähigkeit gesichert. In den Sortenprüfungen gibt es zwischen den Sorten Unterschiede in der Bestandshöhe von bis zu 20 cm. Alle im Prüfsortiment stehenden Sorten sind halbblattlos und zeichnen sich vor allem durch höhere Erträge sowie eine verbesserte Standfestigkeit aus. Die meisten Sorten im Prüfsortiment der Landessortenversuche sind stark rankend und bilden ein stabiles, meist sehr standfestes „Gerüst“.

Krankheitsresistenzen und Unkrautunterdrückungsvermögen sind ebenfalls wichtige Parameter bei der Sortenwahl. In Abhängigkeit der Witterung kann sich ein hoher Schädlings- und Krankheitsdruck stark negativ auf die Bestandsentwicklung und den Kornertrag auswirken. Sortenunterschiede beim Rohprotein-gehalt sind vor allem bei der Verfütterung im eigenen Betrieb von Bedeutung, die Korngröße (Tausendkorn-gewicht) ist in Bezug auf Saatgutkosten eine wichtige Kenngröße.